

AVISO: Zweite Umweltausschusssitzung zum Klimavolksbegehren am Mittwoch, 13. Jänner 2021, 13:00 – 16:00 Uhr

Am Mittwoch, den 13. Jänner findet die zweite Ausschusssitzung zu den Forderungen des Klimavolksbegehren statt. Wie bereits im Dezember wird es ein ExpertInnen-Hearing und einen Live-Stream geben.

(Wien, 07. Jänner 2021) Nachdem die ersten beiden Forderungen des Klimavolksbegehrens am 16. Dezember im Umweltausschuss behandelt wurden, findet am 13. Jänner 2021 die zweite Ausschusssitzung statt. Dabei werden die weiteren Forderungen des Klimavolksbegehrens diskutiert: die ökosoziale Steuerreform, der Abbau klimaschädigender Subventionen, die flächendeckende Versorgung mit klimafreundlicher Mobilität sowie die Energiewende.

Sprechen werden im Ausschuss neben VertreterInnen des Klimavolksbegehrens auch ExpertInnen aus verschiedenen Disziplinen, die von den Fraktionen geladen wurden, darunter: Prof. Karl Steininger (Wegener Center Universität Graz), Angela Köppel (WIFO), Michael Soder (Arbeiterkammer Wien).

Wir laden die geschätzten VertreterInnen der Medien

- Um **12:30 Uhr zur Aktion** "Klimaschutz auf Schiene bringen" am Josefsplatz (Möglichkeit für Interviews)
- Um **13:00 zur Umweltausschusssitzung** im Großen Redoutensaal
- Auch nach der Ausschusssitzung (planmäßig 16:00 Uhr) gibt es die **Möglichkeit für Interviews** mit den ExpertInnen sowie mit der Sprecherin des Klimavolksbegehrens Katharina Rogenhofer

Anmeldungen zur Ausschusssitzung bitte bis 12.01.2021 unter <mailto:medienservice@parlament.gv.at>

Es wird das zweite Mal in der Geschichte auch einen öffentlichen **Live-Stream** geben. Er kann unter diesem Link abgerufen werden: <https://www.parlament.gv.at/MEDIA/>

Details:

Zweite Umweltausschusssitzung zum Klimavolksbegehren

Datum: 13.01.2021, 13:00-16:00 Uhr (Aktion um 12:30 Uhr)

Ort: Hofburg, Großer Redoutensaal (Eingang Josefsplatz)

Informationen & Bilder: <https://klimavolksbegehren.at/presse/>



Zum Klimavolksbegehren:

Der dringliche Ruf nach einer langfristigen Klimapolitik ist unüberhörbar! Mehr als 380.590 Menschen haben das Klimavolksbegehren unterzeichnet. Mit den zahlreichen Unterschriften muss unser Anliegen nun im Nationalrat behandelt werden. Mit über 1000 Freiwilligen wird sich das Klimavolksbegehren dafür einsetzen, dass Klimaschutzpolitik nicht nur eine Sammlung von vereinzelt Ankündigungen bleibt, sondern endlich in die Umsetzung kommt! Die Nationalratssitzung wird zeigen wie ernst Klimaschutz der Politik ist!

Mehr dazu finden Sie auf unserer Website: klimavolksbegehren.at

Pressekontakt:

Mag. Kathrin Resinger, MA
Klimavolksbegehren | Leitung Team Presse
+43 (0) 677 63 751 340
presse@klimavolksbegehren.at